

# Mai 2010

## blickpunkt eine welt

### Veranstaltungen Aktionen Infos

### in und um Göttingen

## News

### Interreligiöser Jahreskalender

Das Büro für Integration der Stadt Göttingen einen Interreligiösen Jahreskalender herausgegeben. Darin sind die höchsten Feiertage und die damit verbundenen Feste der größten Religionen Göttingens (Buddhismus, Christentum, Islam, Judentum, orthodoxe Kirche, Yezidentum) aufgeführt. Damit soll die Sensibilität für verschiedene Kulturen und Religionen erhöht und eine Rücksichtnahme bei alltäglichen Planungen in Verwaltung, Schule und anderen Einrichtungen erleichtert werden.

Der Kalender ist erhältlich im Neuen Rathaus, Hiroshimaplatz 2- 4, Göttingen, oder unter: [www.goettingen.de](http://www.goettingen.de)

### Aktionstage zur Bildung für nachhaltige Entwicklung

Bereits jetzt können Einrichtungen und Organisationen, Schulen und Projekte im Internet ihre Veranstaltungen für die dritten Aktionstage zur Bildung für nachhaltige Entwicklung anmelden. Diese zeigen vom 17. bis 26. September 2010 in ganz Deutschland, wie die Idee „Nachhaltigkeit lernen“ in der Praxis funktioniert. Dabei ist jede Art der Beteiligung willkommen, angefangen von einer großen Konferenz über einen Tag der offenen Tür bis hin zu einer Forscherwerkstatt für Kinder oder einer Lesung zu Nachhaltigkeitsthemen.

[www.bne-aktionstage.de](http://www.bne-aktionstage.de)

### Berufliche Anerkennung für Migrantinnen in Göttingen (BAB)

Nur wenige Migrantinnen in Deutschland sind über Anerkennungsmöglichkeiten ihrer im Ausland erworbenen Berufs- oder Ausbildungsabschlüsse informiert. BAB gewährt ihnen Unterstützung und Beratung bei ihrer im Ausland erworbenen Abschlüsse und Qualifikationen. Die Unterstützung kann bis zu 6 Monate umfassen. Das Modellprojekt BAB ist zum 01.03.2010 in Göttingen gestartet und läuft bis zum 31.08.2011.

Kontakt: Bildungsgenossenschaft Südniedersachsen e.G. (BIGS), Lange Geismar Str. 73, Göttingen, [www.bigs-goe.de](http://www.bigs-goe.de), [www.bildung21.net](http://www.bildung21.net), Tel. 4 88 64 15, [bildungsgenossenschaft@bigs-goe.de](mailto:bildungsgenossenschaft@bigs-goe.de)

### Verbraucherzentrale Hamburg hat Klage gegen Lidl eingereicht

In einem Werbeprospekt von Lidl vom Januar 2010 heißt es, „Lidl setzt sich weltweit für faire Arbeitsbedingungen ein“. Und weiter: „Wir bei Lidl vergeben deshalb unsere Non-Food Aufträge nur an ausgewählte Lieferanten und Produzenten, die bereit sind und nachweisen können, soziale Verantwortung aktiv zu übernehmen.“ Eine von dem European Center for Constitutional Rights (ECHR) und der Kampagne für Saubere Kleidung (CCC) in Auftrag gegebene Untersuchung ([www.saubere-kleidung.de](http://www.saubere-kleidung.de)) beschäftigt sich mit den Arbeitsverhältnissen in Lidls Zulieferbetrieben. Die Recherche konzentriert sich auf vier Firmen in Bangladesch, in denen Näherinnen befragt wurden. Sie berichten von unmenschlichen Arbeitsbedingungen: Überlange Arbeitszeiten, Lohnabzüge als Strafmaßnahmen, mangelnde und intransparente Vergütung von Überstunden, Verhinderung von Gewerkschaftsarbeit und Diskriminierung von weiblichen Beschäftigten. Das sind eindeutige Verstöße gegen die Selbstverpflichtung Lidls. Die Verbraucherzentrale Hamburg hat nun beim Landgericht Heilbronn Klage gegen Lidl wegen unlauteren Wettbewerb eingereicht. Die Klage kann über mehrere Instanzen gehen.

Weitere Infos unter: [www.saubere-kleidung.de](http://www.saubere-kleidung.de), [www.vzh.de](http://www.vzh.de), [www.ecchr.eu](http://www.ecchr.eu)

Wer den blickpunkt als pdf-Datei haben möchte, schicke einfach seine Email-Adresse an: [info@epiz-goettingen.de](mailto:info@epiz-goettingen.de), zum Download auf [www.epiz-goettingen.de](http://www.epiz-goettingen.de). Wir freuen uns auch über Spenden: ifak, Kto.Nr. 500744, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01. Bei Angabe der Adresse übersenden wir eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung.

## TERMINE

**FR 30.4. 15 Uhr**

### **Eröffnung des Plesse-Menschenrechtspfads**

Die amnesty international Gruppen in Bovenden und Göttingen haben in Zusammenarbeit mit dem Forstamt Reinhausen einen Pfad der Menschenrechte gestaltet. Auf einer Länge von 10 km trifft man bei einem Spaziergang auf 16 Tafeln, die die 30 Artikel der Menschenrechtserklärung bekannt machen. Nach einem musikalischen Auftakt wird um 15 Uhr der Pfad erstmals begangen und befahren. Um 17 Uhr findet im Innenhof der Plesse ein buntes Programm statt.

V: amnesty international, [www.amnesty-goettingen.de](http://www.amnesty-goettingen.de), [m.bokemeyer@t-online.de](mailto:m.bokemeyer@t-online.de)  
Ort: Parkplatz oberhalb der Plesse

**SO 2.5. 13 Uhr**

### **ADFC- Fahrradtour am Pfad der Menschenrechte**

Radtour zum Hünstollen, zur Burg Plesse und zum Pfad der Menschenrechte. Die Route umfasst eine Länge von ca. 40 km - die geschätzte Dauer der Tour ist 5 Stunden. Einige Mitglieder der Amnesty-Gruppe werden diese Tour begleiten und für Fragen rund um die Menschenrechte zur Verfügung stehen. Treffpunkt ist der Pavillion Schillerwiese.

V: amnesty international, [www.amnesty-goettingen.de](http://www.amnesty-goettingen.de); [www.adfc-goettingen.de](http://www.adfc-goettingen.de), Tel. 484892  
Ort: Treffpunkt ist der Pavillion Schillerwiese, Göttingen

**MO - FR 3. - 7.5.**

### **Internationale Woche**

Es gibt Veranstaltungen und Informationen, mit deren Hilfe das Studium international gestaltet werden kann. Verschiedene Partneruniversitäten werden vorgestellt, es gibt Schnuppersprachkurse und Erfahrungsberichte von KommilitonInnen.

**MO - DO 3. - 6. 5. 11:30-15:00 Uhr**  
**Informations- und Beratungsstand**

Beratungsangebote zu folgenden Themen: Internationale Studiengänge (Montag), Studium in den USA (Dienstag), Praktikum im Ausland (Mittwoch), Stipendienberatung (Donnerstag). Am Montag findet zusätzlich in der Nordmensa ein Informationsstand statt.

Ort: Foyer der Zentralmensa

### **FR 7.5. Partnertag/Study Abroad Fair**

Partnerhochschulen der Universität Göttingen stellen sich vor.

Ort: Foyer des ZHG

### **Länderbezogene Abendveranstaltungen**

**Studieren in Indien:** Montag, 03. Mai 2010, 18-20 Uhr, Raum: Verfügungsgebäude 3.101, Platz der Göttinger Sieben 7, Göttingen

**Studieren in Ostasien:** Donnerstag, 06. Mai 2010, 18-20 Uhr, im Oeconomicum, Platz der Göttinger Sieben 3, Göttingen, China: Raum 0.168, Korea: Raum 1.163, Japan: Raum 1.165

V: Studienzentrale, Studium International, Anne Wabelhorst, Wilhelmsplatz 4, 37083 Göttingen, Tel. 39 9541, [anne.wabelhorst@zvw.uni-goettingen.de](mailto:anne.wabelhorst@zvw.uni-goettingen.de); Kampagne „go out! - studieren weltweit.“, [www.go-out.de](http://www.go-out.de)

**DI ab 4.5. 18.15 Uhr**

### **Mittelamerikakomitee (MAK) „Pfungstkirchen in Lateinamerika“**

Interessierte sind herzlich willkommen. Das Komitee trifft sich jeden Dienstag.

V: Evangelische Studierenden-Gemeinde (ESG) Göttingen, Tel. 4999031, [esg@esg-goettingen.de](mailto:esg@esg-goettingen.de)  
Ort: ESG, Seminarraum, Obere Karspüle 30, Göttingen

**DI 4.5. 19 Uhr**

### **Film „Wüstenblume“ mit Vortrag**

Neben dem Film von Sherry Horman nach dem Buch von Waris Dirie wird es einen einführenden Vortrag über weibliche Genitalverstümmelung von Petra Schnüll (Terre des Femmes) und einen Stand von der Amnesty Hochschulgruppe (1121) mit Materialien und Petitionslisten geben.

V: amnesty international, [www.amnesty-goettingen.de](http://www.amnesty-goettingen.de), [gruppe1121@amnesty-goettingen.de](mailto:gruppe1121@amnesty-goettingen.de); StudentenkinO Oscar  
Ort: ZHG 011, Platz der Göttinger Sieben, Göttingen

**MI 5.5. 18.15 Uhr**

### **InDiGU - Integration & Diversity an der Göttinger Universität**

Informationsabend

InDiGU ist ein extra-curriculares Angebot, das sowohl zur Integration ausländischer Studierender an der Universität Göttingen beitragen als auch die Diversity einer internationalen Studierendenschaft fördern soll. Interkulturelle Trainings, Workshops und Sprachkurse fördern die Internationalisierung, die Interkulturelle Kompetenz und die Sprachfertigkeiten der Studierenden.

V: InDiGU-Projekt, [www.indigu.uni-goettingen.de](http://www.indigu.uni-goettingen.de), Tel. 399454, [patrick.lajoie@zvw.uni-goettingen.de](mailto:patrick.lajoie@zvw.uni-goettingen.de)  
Ort: Zentrales Hörsaalgebäude, Platz der Göttinger Sieben 5, Hörsaal 003, Göttingen

**DO 6.5. 9 - 11.30 Uhr**

### **Repeat Photography and Landscape Change in East Africa: Assessing its Potentials**

Das Nachphotographieren historischer Landschaftsaufnahmen und der Vergleich zwischen alter und neuer Aufnahme ist in den letzten Jahren zunehmend als Methode zur Erforschung von Landschaftswandel entdeckt worden. Der Mini-Workshop lotet sowohl die Potentiale als auch die Probleme von „Repeat Photography“ aus.

V: Graduiertenkolleg „Interdisziplinäre Umweltgeschichte. Naturale Umwelt und gesellschaftliches Handeln in Mitteleuropa“, Anmeldung bis zum 4.5. unter Tel. 3922389, [lkreye@uni-goettingen.de](mailto:lkreye@uni-goettingen.de), Ort: Johann-Friedrich-Blumenbach-Institut für Zoologie und Anthropologie, Abteilung Historische Anthropologie und Humanökologie, Bürgerstraße 50, Göttingen

**DO 6.5. 19.30 Uhr**

### **Entwicklungspolitisches Forum**

### **Politik und Entwicklung - Das internationale Ringen um eine Politik nachhaltiger Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklungszusammenarbeit**

Referent Christian Wilmsen, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Berlin, Referat Entwicklungspolitische Informations- und Bildungsarbeit

V: Abteilung Studienzentrale der Universität Göttingen, Team Studium International und Arbeitskreis Solidarische Welt e.V., Göttingen

Ort: Foyer International, Burgstraße 51, Göttingen, Tel. 3914196

**DO 6.5. 20 Uhr**

### **Grenzgänge**

Vortrag der Preisträgerin des Aachener Friedenspreises 2008,

#### Impressum

Herausgeber: Entwicklungspolitisches Informationszentrum Göttingen EPIZ \*  
Institut für angewandte Kulturforschung e.V. (ifak) \* Wilhelmsplatz 3 \*  
37073 Göttingen \* Tel. 487066 \* Fax 487143 \* [info@epiz-goettingen.de](mailto:info@epiz-goettingen.de) \*  
Redaktion: Sarah S. L. König, Regina Begander \* Auflage 1.500 \* Druck: Aktiv  
Druck \* Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe: 15.5.2010 \* .

Hammermann, von der israelischen Menschenrechtsorganisation Machsom Watch über ihre Arbeit und unfaire Gerichtsverfahren vor israelischen Militärgerichten.

V: Amnesty International, Gruppe I | 17 Göttingen, andrea.wendt@t-online.de, www.amnesty-goettingen.de

Ort: Holbornsches Haus, Rote Straße 34, Göttingen

**DO 6.5. 20 Uhr**

### **Geschichten aus dem Morgenland**

24 rastlose Stunden im Leben von Samad Behranghi - Lesung mit Klaus H. Krahl

V: Restaurant Ali Baba, Tel. 486 129; Klaus H. Krahl, www.klaus-ohrenschmaus.de

Ort: Restaurant Ali Baba, Untere Karspüle 8/9, Göttingen

**FR 7.5. 19.30 Uhr**

### **Klima schützen - kann jeder?**

Vortrag

V: Göttinger Umwelt und Naturschutzzentrum (GUNZ), www.goettinger-umweltzentrum.de; VHS Göttingen, Verbraucherzentrale Nds.

Ort: VHS, Bahnhofsallee 7, Raum 003, Göttingen

**SA 8.5. 19.30 Uhr**

### **Büchertag im Albani-Viertel**

Ziel des Büchertags ist die Darstellung der großen Bedeutung und Schönheit von Literatur, Büchern und von Lesen für unsere Kultur bei gleichzeitiger Erinnerung an die Bücherverbrennung der Nationalsozialisten am 10. Mai 1933. Lesungen, Zeitzeugengespräche, Bücherflohmarkt, Kinderprogramm, Filme und vieles mehr. Vollständiges Programm unter: www.kunst-ev.de

V: Evangelische Erwachsenenbildung Göttingen, Tel. 45023, info@eeb-goe.de; KUNST e.V., Tel. 47706, kunst.ev@gmx.de

Ort: für die jeweilige Veranstaltung bitte im Programm nachschlagen

**MO 10.5. 20 Uhr**

### **Blick in Jerusalems Kochtöpfe**

Anhand von Rezepten aus Jerusalem wird ein leichtes, fleischloses, sommerliches Menü zubereitet. Zusammen mit einem Tischabendmahl wird dann köstlich gegessen. Anmeldung bis zum 7.5. bei esg@esg-goettingen.de

V: Evangelische Studierenden-Gemeinde (ESG) Göttingen, Tel. 4999031, esg@esg-goettingen.de

Ort: bitte erfragen

**DI 11.5. 18.15 Uhr**

### **Ein altiranischer Mythos im heutigen Kurdistan?**

Referent: Prof. Dr. Philip Gerrit Kreyenbroek, Seminar für Iranistik

V: Universität Göttingen und Akademie der Wissenschaften zu Göttingen mit Unterstützung des Universitätsbundes Göttingen, Tel. 399870

Ort: Wilhelmsplatz 1, Aula, Göttingen

**MI 12.5. 18 Uhr**

### **Interkulturelle Kommunikation: Berufliche Perspektiven für Kulturwissenschaftler?**

Referent Prof. Dr. Alois Moosmüller, Ludwig-Maximilians-Universität München, Institut für Interkulturelle Kommunikation

V: Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie, www.kaee.uni-goettingen.de/ Tel. 3913863, karin.buerkert@phil.uni-goettingen.de

Ort: Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie, Herzberger Landstraße 2, Raum PH05, Göttingen

**SA 15.5. ab 14 Uhr**

### **Das Weltladencafé wird 35!**

Vorläufiges Programm: **ab 14:00 Uhr:** Theaterperformances, Spiele und Kinderattraktionen, fair gehandelter Kaffee und leckerer Kuchen, Markt der Möglichkeiten: das Weltladencafé und befreundete Gruppen stellen sich vor, **ab 17:00 Uhr:** Live-Musik und Offene Bühne: u.a. mit King Pong, Black&Schwarz, **ab 19:00 Uhr:** vegetarisches Grillen, **ab 22:00 Uhr:** große Geburtstagsparty

V: Weltladencafé, Nikolaistr. 10, Göttingen, Ansprechpartnerin: Claudia Schwarz, schwarz.claudia@hotmail.de, www.weltladencafe.de  
Ort: Untere Karspüle 11, Göttingen

**15.5. - 18.5. Filmfestival**

### **10th Göttingen International Ethnographic Film Festival (GIEFF)**

Mit dem Festival sollen Einblicke in andere Welten ermöglicht werden. Gerade im Umfeld des ethnographischen Films entstehen Produktionen, die von besonderer Nähe und Einsicht gekennzeichnet sind. Besonderes Augenmerk liegt auf Produktionen, die außerhalb des Fernsehens realisiert werden und deshalb selten zu sehen sind. Zunehmend beteiligen sich Filmschaffende aus nicht-westlichen Ländern. Diesmal werden 56 Filme aus 31 Ländern gezeigt. Ein Großteil der Filmschaffenden wird anwesend sein.

V: Göttingen International Ethnographic Film Festival e.V., Institut für Ethnologie und Institut für Kulturanthropologie/Europäische Ethnologie der Universität Göttingen, www.gieff.de, Tel. 3910608 beate.engelbrecht@gieff.de

Ort: Paulinerkirche, Papendiek 14, Göttingen

**MI 19.5. 18.15 Uhr**

### **Globalization and Education: Expansion and Cultural Change**

Referent: John Meyer, PhD, Professor of Sociology, Emeritus, Stanford University (USA)

V: Institut für Soziologie, Tel. 397201, karin.kurz@sowi.uni-goettingen.de

Ort: Oeconomicum, Platz der Göttinger Sieben 3, Raum 0.167, Göttingen

**DO 20.5. 19.30 Uhr**

### **Entwicklungspolitisches Forum**

### **Bildung und Entwicklung - Die Bedeutung von Bildung für die soziale und wirtschaftliche Entwicklung**

Die Weltgemeinschaft hat sich mit den Millennium-Entwicklungszielen und dem Education for All Prozess dazu verpflichtet, dass alle Kinder im schulpflichtigen Alter bis 2015 einen Primarschulabschluss erreichen können. Der Vortrag gibt einen Überblick über den vielseitigen Zusammenhang zwischen Bildung und Entwicklung und erläutert Ansätze und Herausforderungen in der Entwicklungszusammenarbeit in diesem Schlüsselsektor. Referentin: Heike-Franziska Haug, Deutsche Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit GmbH, Eschborn

V: Studienzentrale der Universität Göttingen, Team Studium International, und Arbeitskreis Solidarische Welt e.V.

Ort: Foyer International, Burgstraße 51, Göttingen, Tel. 3914196

**MI 26.5. 18 Uhr**

### **Theater: my world is spinning me around**

Eine kleine Gruppe junger Frauen hat sich mit gesellschaftspolitischen Fragen heutiger Jugendlicher beschäftigt. Wie verknüpfen sich persönliche Erfahrungen mit globalen Verhältnissen? Herausgekommen ist eine spannende eigene Geschichte über Wut, Egoismus, Machtmissbrauch und Vertrauen in einer profitorientierten Gesellschaft.

V: Institut für angewandte Kulturforschung e.V. (ifak), Tel. 487141;  
Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen e. V.  
Ort: Kino Lumière, Geismarlandstraße 19, Göttingen, www.lumiere.de

**FR 28.5. 9 Uhr**

### **Sociocultural and musical aspects of the conflict in Sierra Leone**

Workshop

V: Musikwissenschaftliches Seminar der Universität Göttingen, Free Floater Forschergruppe „Musik, Konflikt und der Staat“, www.uni-goettingen.de/de/149139.html, Tel. 396912, Anmeldung unter: mareike.jacobs@stud.uni-goettingen.de  
Ort: Heyne-Haus, Papendiek 16, Göttingen

**FR 28.5. 17.30 Uhr**

### **Kinder-Uni - Seminare für Jungforscher: Der Faserdetektiv - Experimente mit tropischen Faserpflanzen**

Referentinnen: Marina Hethke, Universität Kassel, Institut für Nutzpflanzenkunde und Ines Fehrmann, Universität Kassel, Institut für Nutzpflanzenkunde

V: Pädagogisches Seminar, Anmeldung erforderlich unter www.kinder-uni.uni-goettingen.de (ab 16. Mai 2010 ab 18 Uhr)

Ort: Universität Kassel, Standort Witzenhausen, Steinstraße 19, Witzenhausen, Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen

**28.5. - 29.5. Kulturtage**

### **Sierra Leonische Kulturtage**

**FR, 28. Mai, 18 Uhr**

Diskussionsforum zum Thema: Das heutige Sierra Leone - Zwischen Demokratie und Entwicklungspolitischem Neubeginn, Referent: Dr. Rusch, Afrika Experte

Ort: Mahatma Gandhi Haus-Theodor Heuss Str. 11, Göttingen

**SA, 29. Mai, ab 10 Uhr**

Fußball-Turnier (mit Mannschaften aus Göttingen und anderen Sierra leonischen Gruppen aus Deutschland)

Ort: Uni Sportzentrum, Spranger Weg 2, Göttingen

**danach ab 21 Uhr** Party, Musik und Köstlichkeiten aus Afrika und Sierra Leone, Modenschau und Kultureller Tanz

Ort: Mahatma Gandhi Haus, Theodor Heuss Str. 11, Göttingen, Kosten: Euro 5

V: Sierra Leone Union Göttingen e.V, c/o Tamba Mafinda, Robert-Koch-Str. 1, Göttingen, Tel. 017677129415, 017665338638, slugev@yahoo.com,

**SA 29.5. 14.30 - 16.30 Uhr**

### **Hochhaus, Lehmhütte, Iglu und Co: So wohnt man hier und anderswo!**

Veranstaltung für Kinder ab 5 Jahren mit Janina Krause und Isabel Pagalies, Kosten: 4 Euro, Anmeldung unter Tel. 0551 5030934

V: Institut für Ethnologie: Abteilung Ethnologische Sammlung, Tel. 0551 5030934, ethnokids@yahoo.de

Ort: Institut für Ethnologie: Abteilung Ethnologische Sammlung, Theaterplatz 15, Göttingen

**MO 31.5. bitte erfragen**

### **Murat Kurnaz und sein Anwalt**

Murat Kurnaz wird über seine Erfahrungen als Gefangener in Kandahar und Guantánamo berichten. Außerdem wird er aus seinem Buch „Fünf Jahre meines Lebens: Ein Bericht aus Guantanamo“ lesen, und es besteht die Möglichkeit Fragen an Kurnaz und seinen Anwalt zu stellen.

V: amnesty international, www.amnesty-goettingen.de, gruppe121@amnesty-goettingen.de

Ort: Uni Göttingen (Raum noch unklar, bitte erfragen)

## **Kino Lumière**

### **Neukölln unlimited**

Deutschland 2010, 96 Min., OmU, Regie: Agostino Imondi, Dietmar Rasch

Der Film portraitiert drei Geschwister: Lial singt in einer Frauenband, macht eine Ausbildung zur Eventmanagerin, Hassan lernt für das Abitur und übt als Rapper Sozialkritik, Maradona sammelt Schulverweise und trainiert Breakdance. 2003 wurden sie für sechs Wochen in den Libanon abgeschoben. Viele Gänge zur Ausländerbehörde stehen an, auch für den Rest der Familie, die seit 17 Jahren nur geduldet ist.

So 2.5., Mo 3.5. bis Mi 5.5. um 20 Uhr, Do 6.5. und Fr 7.5. um 18 Uhr

### **Taxi - un encuentro**

Argentinien 2001, 93 Min., OmU, Regie: Gabriela David

Esteban, ein kleiner Gauner in Buenos Aires, hat sich auf Taxidiebstähle spezialisiert. Eines Nachts schleppt sich Laura, eine junge Frau mit Schusswunde, in sein Taxi. Danach kann Esteban die rätselhafte junge Frau nicht vergessen...

Mo 3.5. bis Mi 5.5. um 22 Uhr

### **Mein Herz sieht die Welt schwarz**

Deutschland/Afghanistan 2009, 87 Min., Regie: Helga Reidemeister

Hossein und Shaima lieben sich seit ihrer Kindheit. Der Krieg reißt sie als Halsbchwüchsige auseinander. Im Kabul der 90er Jahre treffen sie sich wieder. Sie träumen von einem gemeinsamen Leben in Frieden. Doch werden sie immer begleitet von der Angst vor den männlichen Mitgliedern beider Familien, die streng den Stammesgesetzen folgen. Der Film beleuchtet mit großer Nähe zu seinen Protagonisten familiäre und gesellschaftliche Strukturen in Afghanistan.

**19.5. um 20 Uhr: Ein Gespräch mit Helga Reidemeister**

Die Literaturkritikerin Insa Wilke (Berlin) spricht mit Helga Reidemeister über ihren Film, der eine Kampfansage der Liebe ist. *In Zusammenarbeit mit dem Literarischen Zentrum Göttingen*

Mi 19.5. um 18 Uhr und um 21.45 Uhr, Fr 21.5. und Sa 22.5. um 18 Uhr

### **TRIGON-Filmfest der Kontinente**

Zum ersten Mal veranstaltet das Kino Lumière ein Filmfest der Kontinente. Gezeigt werden Filme aus Lateinamerika, Afrika und Asien, die mit außergewöhnlichen Bildern und Geschichten zum Kinoerlebnis werden. Weitere Termine im Juni.

### **Ein Damm gegen das Meer**

Kambodscha 2008, 116 Min., OmU, Regie: Rithy Panh;  
**Do 27.5. um 20 Uhr**

### **El baño del Papa**

Uruguay 2007, 98 Min., OmU, Regie: Enrique Fernández, César Charlone; **Do 27.5. um 22.15 Uhr**

### **On the Rumba River**

Kongo/Frankreich 2006, 85 Min., OmU, Regie: Jacques Sarasin; **Fr 25.5. um 20 Uhr, danach: Konzert der African Culture Group**

### **Liebe, Glück und andere Zufälle**

Indien 2009, 155 Min., OmU, Regie: Zoya Akhtar; **Sa 29.5. um 20 Uhr, in der Pause: Snacks vom Restaurant MAHARADSCHA**

### **Theben**

Ägypten 2008, 83 Min., OmU, Jaques Siron; **So 30.5. um 18 Uhr**

### **Regen / Lluvia**

Argentinien 2008, 110 Min., OmU, Regie: Paula Hernández;  
**So 30.5. um 20 Uhr**

## Daratt

Tschad 2006, 93 Min., OmU, Regie: Muhamat-Saleh Haroun;  
**Mo 31.5. um 20 Uhr**

## Bab Aziz

Tunesien, Iran, Frankreich, Deutschland 2003, 98 Min., OmU, Regie:  
Nacer Khemir, **Mo 31.5. um 22 Uhr**

## SEMINARE/TAGUNGEN

**Mi - So**

**2. - 6.6.**

### Attac Aktionsakademie

Auch in diesem Jahr warten spannende Workshops, Seminare und viel Praxis aus den Bereichen Aktions- und Kampagnenplanung, Protestformen, Kultur und Gruppenunterstützung. Programm und Anmeldung (bis 15.Mai) unter: [www.attac.de/aktionsakademie](http://www.attac.de/aktionsakademie)

V: attac, [www.attac.de](http://www.attac.de), Tel. 069 900 28110, [boris.loheide@attac.de](mailto:boris.loheide@attac.de)  
Ort: Ökobauernhof „Gut Ostler“ in Bonn-Messdorf

**SA - DI**

**15. - 18.6.**

### Die Welt verstehen und gestalten: Spielerisch - kreative Annäherungen an ein Leben in globalen Zusammenhängen

Gerade für Kinder und Jugendliche wird es immer wichtiger, sich mit den globalen Zusammenhängen unseres Alltags und Konsums zu befassen. Im Seminar werden Fragen zur „globalisierten Welt“ auf den Grund gegangen und Antworten auf der Theaterbühne, in der Schreibwerkstatt und beim kreativen Gestalten in der Natur schöpferisch umgesetzt.

V+Ort: Internationales Haus Sonnenberg, Clausthaler Straße 11, St. Andreasberg, Tel. 05582 944-0, [www.sonnenberg-international.de](http://www.sonnenberg-international.de)

## MATERIALIEN

### Tagungsdokumentation: Perspektivenwechsel - Wie Schule global lernt

Mit der Bildungsregion Göttingen und entwicklungspolitischen Gruppen führte das Entwicklungspolitische Informationszentrum (EPIZ) Göttingen am 30.10.2009 in der Arnoldi Schule, Göttingen erfolgreich die Fachtagung „Perspektivenwechsel. Wie Schule global lernt“ durch. Die ausführliche Tagungsdokumentation enthält Berichte, eine thematische Linksammlung und eine Liste der regionalen Akteure des Globalen Lernens und ihren Angeboten und Aktionen für die Zusammenarbeit mit Schulen.

Kostenlos downloadbar unter: [www.epiz-goettingen.de](http://www.epiz-goettingen.de)

### Hörbuch „Menschen.Rechte.Möglichkeiten“

Weltweit engagieren sich zahllose Menschen für die Erreichung und Verbesserung der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Menschenrechte. Zu hören sind die Erzählungen von Menschen aus allen Kontinenten, die sich außergewöhnlich engagieren. Sie berichten aus erster Hand von der Vielfalt ihrer Erfolge, aber auch von ihren Schwierigkeiten.

Zu bestellen unter [verwaltung@ven-nds.de](mailto:verwaltung@ven-nds.de) oder Tel. 0511-39 16 50

### Ausstellung Fair Flowers

Zahlreiche Schnittblumen kommen aus afrikanischen und lateinamerikanischen Ländern zu uns nach Deutschland. Die Produktionsbedingungen auf den Blumenfarmen sind hart. Im Rahmen der EU-geförderten Kampagne „Fair Flowers – Mit Blumen für Menschenrechte“ von FIAN (Food First Informations- und Aktions-Netzwerk) hat die Münsteraner NGO Vamos eine neue Blumenausstellung erarbeitet. Ab Oktober kann sie bei Vamos ausgeliehen werden. Das Begleitmaterial zur Ausstellung ebenso wie eine aktualisierte Version des Films „Blumengrüße vom Äquator“ kann außerdem über FIAN Deutschland bezogen werden.

[www.vamos-muenster.de](http://www.vamos-muenster.de), [g.falk@fian.de](mailto:g.falk@fian.de); [www.flowers-for-human-dignity.org](http://www.flowers-for-human-dignity.org)

## GRUPPENPORTRAIT

### Gruppe Amnesty International 1.503

Ansprechpartner: Michael Bokemeyer

Im Bökeler 2

37120 Bovenden

Tel. 05594-999730

Email: [m.bokemeyer@t-online.de](mailto:m.bokemeyer@t-online.de)

Die ai -Gruppe Bovenden ist eine kleine Gruppe, jedoch mit langer Geschichte. Im Augenblick sind wir vier aktive Mitglieder und etwa 20 Förderer. Die Gruppe wurde nach dem Ev. Kirchentag in Düsseldorf 1973 gegründet. Zunächst bestand die Arbeit in der klassischen Betreuung von jeweils drei Fällen. Mindestens vier Inhaftierte (aus Russland, Rhodesien, Tunesien und Marokko) kamen frei. Besonders intensiv gestaltete sich die Betreuung des Marokkaner Abdelali el Hajji von 1979 bis 1989, dem Zeitpunkt seiner Freilassung. Prominente Vertreter des öffentlichen Lebens (Brandt, Magath, Levi, Wolfgram) haben die Aktionen unterstützt. Besonders der Einsatz von Michael Bokemeyer, der in Marokko gearbeitet hatte und den Gefangenen besuchen konnte, hat zum Erfolg beigetragen. Seit zwei Jahren ist der Schwerpunkt der Arbeit die Teilnahme an der Aktion „Briefe gegen das Vergessen“ eine sehr erfolgreiche, weil weltweite Aktion. Ziel ist im Augenblick eine intensivere Zusammenarbeit mit den Göttinger Gruppen I.117 und I.121.

Das macht im Augenblick die Durchführung eines Großprojektes möglich, und zwar die Gestaltung eines Pfades der Menschenrechte im Plesseforst oberhalb von Bovenden, geplant und organisiert von den drei Gruppen und unterstützt durch das Forstamt Reinhausen. Das Projekt erinnert an die am 10. Dezember 1948 verkündete „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“. Auf einer Länge von acht Kilometern werden im Abstand von jeweils etwa 500 Metern Tafeln mit den 30 Menschenrechten aufgestellt.

Am 30.April 2010 wird der Pfad am Parkplatz oberhalb der Burg Plesse feierlich eröffnet und um 15 Uhr erstmals feierlich begangen und befahren. Ziel des Pfades ist, mehr Menschen für einen stärkeren Einsatz für die Menschenrechte zu gewinnen und Naherholung mit Förderung des politischen Bewusstseins zu verbinden. An den einzelnen Tafeln, die jeweils über zwei „Menschenrechte“ informieren, werden als Paten Vertreter des öffentlichen Lebens anwesend sein.

Um 17 Uhr findet im Innenhof der Burg ein buntes Programm statt.

Finanzielle Unterstützung des Projektes kann über das Spendenkonto von ai, 8090100, Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 37020500, Verwendungszweck 1.503 Plesse-Menschenrechtspfad geleistet werden. Ein Flyer liegt öffentlich aus und kann auch per E-mail angefordert werden.

## WETTBEWERBE

### Schulwettbewerb „Alle Kids sind VIPs“

Die Bertelsmann-Stiftung will mit dem Schulwettbewerb „Alle Kids sind VIPs“ ein Zeichen für mehr Fairness und Integration im Schulalltag setzen. SchülerInnen der Klassen fünf bis zwölf sind aufgerufen, sich mit vorbildlichen Projekten für eine bessere Integration von Kindern und Jugendlichen aus Migrantenfamilien an ihrer Schule zu bewerben. Zu gewinnen gibt es einen Besuch von prominenten Stars, die selbst einen Migrationshintergrund aufweisen. Einsendeschluss ist der 01.06.2010

Weitere Infos unter: [www.allekidsindvips.de](http://www.allekidsindvips.de)